

Anlage „Bestätigung als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger gemäß § 36 GewO bzw. § 91 Abs. 1 Nr. 8 HwO“

↓ ERKLÄRUNG DES ANTRAGSTELLERS (VOM ANTRAGSTELLER AUSZUFÜLLEN)

Nachname(n) des Antragstellers

Vorname(n) des Antragstellers

Straße/ Hausnummer

PLZ Ort

Land

Ich beantrage das Sachverständigen-Attribut im Zertifikatsfeld „Zusatzinformationen“ aufzunehmen. Mir ist bewusst, dass im Falle einer Sperrung des Sachverständigen-Attributs durch die Kammer alle Zertifikate der Karte gesperrt werden.

Im Falle der Ausgabe einer Signaturkarte für eine qualifizierte elektronische Signatur mit Sachverständigen-Attribut erhält die IHK vom ausgebenden Dienstleister die Information über die Ausgabe mit den dafür notwendigen Daten.

X

Ort Datum

Unterschrift

↓ BESTÄTIGUNG DES SACHVERSTÄNDIGEN-ATTRIBUTS (VON DER BESTELLUNGSKÖRPERSCHAFT AUSZUFÜLLEN)

Die Bestellungskörperschaft

Name der Kammer/ zuständigen Behörde

mit Sitz in

Straße/ Hausnummer

PLZ Ort

Land

bestätigt hiermit, dass der o. g. Antragsteller als Sachverständiger öffentlich bestellt und vereidigt sowie berechtigt ist, folgende Bezeichnung zu führen:

Bestellungstenor / Sachgebiet als Zusatzinformation im Zertifikat - Zeile 1

Bestellungstenor / Sachgebiet als Zusatzinformation im Zertifikat - Zeile 2

Befristung bis

Datum

Die o. g. Bestellungskörperschaft bestätigt dem o. g. Antragsteller die Befugnis zur Führung der o.g. Bezeichnung (kurz: „Sachverständiger (IHK/HWK/AK/IK/LWK)“ zu führen. Die o. g. Bestellungskörperschaft erhält somit das Recht, Zertifikate des o.g. Antragstellers zu sperren, die das genannte Attribut enthalten. Die o. g. Bestellungskörperschaft erklärt sich damit einverstanden, ihr Sperrrecht in folgender Weise wahrzunehmen: Sperranträge können schriftlich an D-Trust GmbH, Kommandantenstraße 15, 10969 Berlin gerichtet werden. Der schriftliche Auftrag muss mindestens den Vor- und Nachnamen des Zertifikatsinhabers (o. g. Antragsteller) und den Namen der zuständigen Bestellungskörperschaft enthalten.

Sie können die Durchführung eines Sperrauftrages auch an ein in der Zukunft liegendes Datum eines Werktages binden. Nicht möglich ist die schriftliche Beantragung einer Sperrung zu einer bestimmten Uhrzeit oder an einem arbeitsfreien Tag. Eine rückwirkende Sperrung sowie die Aufhebung einer Sperrung sind nicht möglich.

Name und Vorname des bestätigenden Mitarbeiters

E-Mail Adresse des bestätigenden Mitarbeiters

X

Ort Datum

Unterschrift

Organisationsstempel/
Dienstsiegel bei Behörden

Bitte senden Sie dieses ausgefüllte Formular an die D-Trust GmbH, Kommandantenstraße 15, 10969 Berlin.